



Evangelisch-Lutherische  
Johannes-Kirchengemeinde  
Friedrichsgabe

November – Januar 2019



Martins-  
markt  
Sonnabend  
10. November  
14 – 18 Uhr

*Lauchzet, Frohlocket*

Johann Sebastian Bach

Weihnachtsoratorium

Sonntag, 3. Advent  
16. Dezember 17 Uhr



Liebe Gemeinde!

Ach, der Friede! Wir werden in den traurigen Novembertagen von ihm hören. In Frieden sollen unsere Toten ruhen. Und wir werden zu Weihnachten wieder die Engel singen hören: Friede auf Erden!

Es klingt schön, es klingt immer wieder schön, im November schön traurig.

Dass Weihnachten der Erlöser auf die Welt gekommen ist, kann man diesem Wort anmerken. Friede erlöst von allem Übel.

Aber was ist dann wieder genau damit gemeint? Sollen wir die Augen zumachen und friedlich im Bett schlafen bis zum morgigen Tag, oder sollen wir morgen demonstrieren gehen und die Bundeswehr abschaffen? Über die Friedensbewegung der 1980er Jahre haben meine Kinder in den Geschichtsbüchern der Schule schon nachlesen können. Auch damals standen ganz große Dinge auf der Tagesordnung: Leben oder Tod, das Heil oder das Verderben. Es war alles ganz schrecklich wichtig, verändert hat sich die Welt dann ja auch, nicht unbedingt durch die Demonstrationen, eher weil nie etwas bleibt, wie es ist.

Aber ich will ja gerne diesen Worten aus der Bibel weiter folgen.

## Suche Frieden und jage ihm nach!

Psalm 34,15 Jahreslosung 2019

Wenn man den Vers im Zusammenhang liest, bleibt er auch wenig konkret. Gutes sollte man tun und nicht Böses. Wir sollen aber den Frieden suchen und sogar ihm nachjagen. Etwas Engagement wird schon gefordert.

Ich sehe den Satz ganz aktuell als Aufforderung, die Wut sein zu lassen. Jagen kennen wir als aggressiven Begriff. Neulich war von Hetzjagden die Rede, auch nichts Schönes. Frieden können wir damit nicht verbinden, eher den Krieg, Unruhe und Gewalt auf den Straßen und in den Häusern.

Wütend zu sein, ist ja ein besonders kräftiges Erlebnis, es gibt durchaus Menschen, die es genießen können. Endlich ist die Schuldfrage geklärt: Die anderen waren es.

Mit solcher Energie sollen wir nach dem Frieden suchen. Es gibt immer eine Möglichkeit, sich nicht hinreißen zu lassen zur wütenden Deutung der Geschichte: Weder die Kinder noch mein Lebenspartner sind es gewesen, auch nicht die Nachbarn oder gar die ganz Anderen. Wahrscheinlich bin ich schuld an allem. Weihnachten feiern wir, dass uns die Schuld vergeben wird und Frieden herrschen könnte.

Ihr Pastor





## Gottesdienste von November bis Januar 2019

- |                    |   |   |
|--------------------|---|---|
| 04.11.             | 23. Sonntag nach Trinitatis mit Abendmahl<br>im Anschluss   | Pastorin Wallmann<br>Gemeindeversammlung                            |
| 11.11.             | Drittletzter Sonntag im Kirchenjahr   | Pastor Wallmann   |
| 18.11.             | Volkstrauertag  | Pastor Wallmann   |
| 21.11.             | 19.30 Uhr Buß- und Bettag<br>in St. Hedwig, Falkenkamp  | Pastoralreferent Fiebig und<br>Pastorin Wallmann                    |
| 25.11.             | Ewigkeitssonntag<br>zusätzlich 15 Uhr ökum. Gottesdienst<br>in der Waldkapelle mit<br>unserer Johannes-Kantorei | Pastorin Wallmann<br>Pastoralreferent Fiebig<br>und Pastor Wallmann |
| 02.12.             | 1. Advent Familiengottesdienst  | Pastorin Wallmann   |
| 09.12.             | 2. Advent mit Abendmahl   | Pastor Wallmann   |
| 16.12.             | 3. Advent mit den SenChoras   | Pastorin Wallmann   |
| 23.12.             | 4. Advent   | Dipl. theol. Ute Gansel   |
|                    | <b>14 Uhr Gd. für die Kleinsten<br/>mit Krippenspiel</b>  | <b>Pastorin Wallmann</b>  |
| <b>24.12</b>       | <b>15 Uhr Familiengottesdienst<br/>mit Krippenspiel</b>   | <b>Pastorin Wallmann</b>  |
| <b>Heiligabend</b> | <b>17 Uhr Festgottesdienst mit<br/>Orgel und Oboe</b>   | <b>Pastor Wallmann</b>  |
|                    | <b>23 Uhr Christmette mit der<br/>Johanneskantorei</b>  | <b>Pastor Wallmann</b>  |
| 25.12.             | Weihnachtsgottesdienst  | Pastorin Wallmann   |
| 26.12.             | Weihnachten mit einer Predigt vom Advent 1918   | Pastor Wallmann   |
| 31.12.             | 18 Uhr Jahresschlussgottesdienst  | Pastor Wallmann   |
| 01.01.             | 18 Uhr Neujahrsgd. mit Abendmahl  | Pastorin Wallmann   |
| 06.01.             | Epiphania   | Pastor Wallmann   |
| 13.01.             | 1. Sonntag nach Epiphania   | Pastorin Wallmann   |
| 20.01.             | 2. Sonntag nach Epiphania   | Pastor Wallmann   |
| 27.01.             | 3. Sonntag nach Epiphania   | Dipl. theol. Ute Gansel   |
- Die Gottesdienste beginnen in der Regel um 10 Uhr.  
Nach jedem Gottesdienst laden wir zu Tee, Kaffee und Keksen ein.

Inhalt	
Gottesdienste von November 2018 bis Januar 2019	3
Wir gratulieren zum Geburtstag	6
Gemeindeversammlung am 4. November	7
Martinsmarkt am 10. November 14 - 18 Uhr	7
Das Biblische Lehrhaus in Norderstedt - eine ökumenische Veranstaltungsreihe	8
Unsere neuen Nachbarn – 7. Kennenlernabend	8
Johann Sebastian Bach Weihnachtsoratorium,	9
Der Andere Advent	10
Lebendiger Advent – Ökumenisch	11
Adventsandachten	11
Seniorenweihnachtsfeier des Fördervereins	11
Die neue Küsterin stellt sich vor	12
Neues aus unserem Kindergarten am Falkenkamp	13
Neues aus dem SV Friedrichsgabe	13
Die Sternsinger	17
Bauvorhaben / Bautätigkeiten	19
Verschiedenes	25
Johannestisch	31
Der Seniorenkreis im Winter	31
Friedrichsgabe zwischen 1945 und 1970.	32
Kinderkirche	32
Eltern-Kinder-Treffen für die ganz Kleinen	33
Frauen-Gespräch am Ende des Tages	33
Die ständigen Angebote in unserer Gemeinde	34

begeistert anders

## Sie werden begeistert sein!

Wir bieten unseren Kunden komplette Lösungen in der Elektro-, Sicherheits- und Multi-Media-Technik, für Beleuchtungsanlagen, in der Informationselektronik und bei Hausgeräten. Alles aus einer Hand und immer auf die Bedürfnisse unserer Kunden zugeschnitten.

Handel · Handwerk · Service

Ulzburger Straße 362-364 · 22846 Norderstedt

Tel. 040 522 22 03 · Fax: 040 526 49 49

info@elektro-alster-nord.de · Mo.-Fr. 9-19, Sa. 9-16 Uhr

 ean  
elektro-alster-nord



**Krückmann GmbH Ihr Fachbetrieb**  
**Heizung + Warmwasser durch sparsamste**  
**Erdgas-Brennwerttechnik**

Ihre neue, sparsame Brennwertheizung wartet schon auf Sie. Denken Sie daran:  
Auch bei der Wartung sind wir für Sie da, denn

**Service ist unsere Stärke!**

Heizungs- und Badezimmererneuerung aus einer Hand. Unter unserer Telefon-  
nummer erreichen Sie unseren Rundum-Service.

**Krückmann GmbH**

Ulzburger  
Straße 667b  
22844 Norderstedt

**☎ 5 22 38 41**

Wir gratulieren zum Geburtstag

Alles Gute, Gottes Segen  
und ein glückliches neues  
Lebensjahr!



Wer nicht veröffentlicht werden  
möchte, möge sich bitte  
im Kirchenbüro melden,  
Telefon 522 21 81.

## **Gemeindeversammlung am 4. November**

Unsere Kirchengemeinde ist demokratisch aufgebaut. Am Sonntag, dem 4. November, nach dem Gottesdienst gegen 11 Uhr, werden Sie wie in jedem Jahr einen Bericht des Kirchengemeinderats über das vergangene Jahr hören. Auch werden die Baupläne für unseren neuen Kindergarten vorgestellt. Danach ist Zeit für Anfragen und Diskussion. Nutzen Sie die Gelegenheit mitreden zu können und zeigen Sie den ehrenamtlichen KirchenvorsteherInnen, dass Sie ihre Arbeit schätzen!

*Eckhard Wallmann*

## **Martinsmarkt am 10. November 14 - 18 Uhr**

Der Martinsmarkt ist in diesem November wieder das größte Ereignis in unserer Gemeinde. Der Höhepunkt ist wie in jedem Jahr die große Tombola. Wir haben viele Geschäftsleute um Spenden angeschrieben und eifrig geworben. Der Martinsmarkt dient ja guten Zwecken: Wir sammeln in diesem Jahr wieder hauptsächlich für unseren Kindergarten am Falkenkamp, der neu gebaut wird. Die zweite Hälfte des Gewinns teilen sich die Tagesstätte für Obdachlose in Garstedt für ihren Neubau und ein Projekt für Christen im Irak. Die Sperrung der Bahnhofstraße ist



**Das Schweinchen-Karussell kommt, Fahrrad angetrieben, nur für Kleine! Die anderen dürfen zuschauen**

wieder beantragt. Sehr viele Stände sind angemeldet. Der abendliche

Höhepunkt ist wieder die feurige Akrobatik. Der Johannes-Kindergarten, die Spielgruppe, Jungstreff sowie Mitarbeiter des Jugendzentrums bieten ein schönes Spiel- und Bastelangebot für Kinder an.

Den Kaffeedurst können Sie im Saal löschen, anderen Durst bei Glühwein oder Kinderpunsch. Auch um das Mittagessen brauchen Sie sich keine Gedanken zu machen. An Kuchen, Wurst, Falafeln, Grillfleisch oder einer Suppe können Sie sich mit gutem Gewissen satt essen. Alte Bücher gibt es in der Kirche, wir sammeln jetzt auch wieder für den

Bücherstand, bringen Sie ihre überflüssigen Bücher gerne zu uns. Rund um den Tischtennistisch soll es einen Kinderflohmarkt geben. Wir bitten um Anmeldungen (Standgebühr: ein Kuchen). Kuchen dürfen auch ohne Teilnahme am Flohmarkt gespendet werden. Und das Wichtigste am Martinsmarkt sind nicht die Hauptgewinne, sondern die persönlichen Begegnungen!

*Eckhard Wallmann*

### **Das Biblische Lehrhaus in Norderstedt - eine ökumenische Veranstaltungsreihe**

Nach den ersten guten Erfahrungen dürfen Sie gespannt sein auf die nächsten Abende. Theologische Fachleute haben sich jeweils ein Buch der Bibel ausgesucht, werden darüber informieren und den Teilnehmern Zeit zum gemeinsamen Gespräch geben. Das biblische Lehrhaus findet jeweils am Standort des Referenten statt. Von der Johannesgemeinde können Sie bei Bedarf eine Mitfahrgelegenheit erfragen.

- Donnerstag, 15. November 2018: Sebastian Fiebig über Kohelet/Prediger Salomo in St. Annen, Katholische Pfarrei St. Katharina von Siena, Schmuggelstieg 22, 22419 Hamburg;

- Donnerstag, 6. Dezember 2018: Christina Henke über das Lukasevangelium in der Thomaskirche, Glashütter Kirchenweg 20, 22851 Norderstedt;

- Dienstag, 29. Januar 2019: Martin Lorenz über Genesis/I. Buch Mose in der Christuskirche, Kirchenstraße 12, 22848 Norderstedt.

*Elisabeth Wallmann*

### **Unsere neuen Nachbarn – 7. Kennenlernabend**

7. November, 20 Uhr

Inzwischen ist es schon eine kleine Tradition, dass wir ab und zu ins Gemeindehaus zum Gespräch einladen. Haben Sie Lust, mit den geflüchteten Männern und Frauen, die in der Lawaetzstraße oder am Kiefernkamp wohnen, einmal direkt zu reden? Vielleicht haben Sie konkrete Fragen oder möchten wissen, wie das Ankommen in Deutschland denn praktisch funktioniert? Umgekehrt freuen sich die Menschen aus Syrien, Afghanistan oder dem Irak, sich mal mit „alteingesessenen“ Friedrichsgabern über unseren Ort und den Alltag hier zu unterhalten. Es gibt Tee, Kaffee, Saft und Kekse, und es wird auch viel gelacht. Kommen Sie doch einfach vorbei.

*Elisabeth Wallmann*

### **Ökumene zu Buß- und Bettag und zum Totensonntag**

Auch in diesem Jahr gibt es wieder unsere zwei ökumenischen Veranstaltungen:

Am Buß- und Bettag, Mittwoch,

dem 21. November, um 19.30 Uhr, werden wir einen ökumenischen Gottesdienst in der katholischen St. Hedwig-Kirche am Falkenkamp feiern. Thema des Gottesdienstes wird sein: 100 Jahre Ende des Ersten Weltkriegs. Wichtig ist nicht nur der Gottesdienst mit Pastorin Wallmann als Predigerin und Pastoralreferent Fiebig, sondern auch das gemeinsame ökumenische Zusammensein im Anschluss im Gemeindehaus.

Am 25. November, dem Ewigkeitssonntag, wie der letzte Sonntag im Kirchenjahr offiziell heißt (Totensonntag), gibt es zwei Gottesdienste. Um 10 Uhr wird der Toten speziell aus unserer Kirchengemeinde gedacht. Nachmittags um 15 Uhr auf dem Waldfriedhof gedenken wir in einer ökumenischen Andacht aller Toten, die dort beerdigt wurden. Ihre Namen werden verlesen. Es predigt Pastoralreferent Sebastian Fiebig. Musikalisch gestaltet wird die Andacht von unserer Johannes-Kantorei unter der Leitung von Maria Jürgensen. Sie werden Werke des Komponisten Albert Becker hören und dürfen sich darauf freuen.

Hinweisen möchte ich auch auf den Volkstrauertag, der diese Woche einleitet. Am 18. November werden wir am Ende des Gottesdienstes

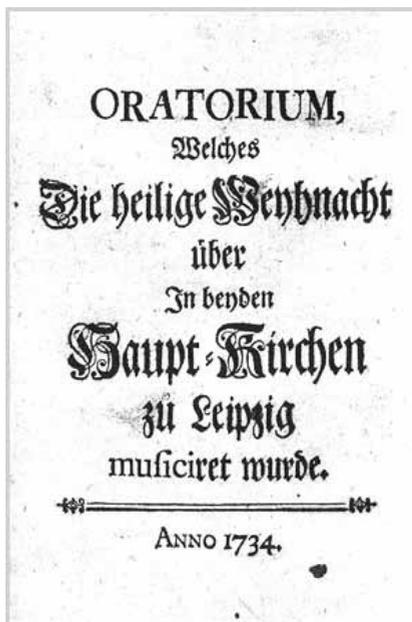
wie in den letzten Jahren vor dem Denkmal Kränze niederlegen. Die Friedrichsgaber Feuerwehr ist anwesend. Und wir kommen Besuch aus dem Rathaus Norderstedt

*Eckhard Wallmann*

## **Johann Sebastian Bach Weihnachtsoratorium, BWV 248**

### **Kantaten I-III und VI**

Wer auch immer nur etwas Bezug zur Kirchenmusik hat, dem leuchten



beim Stichwort Weihnachtsoratorium die Augen: Ah, wie schön! Oder: Habe ich schon lange nicht mehr gehört. Oder: Habe ich selbst schon oft mitgesungen. Beim Letzteren schwingt dann immer etwas

Stolz mit und sehr schöne Erinnerungen.

Wir üben in der Johannes- Kantorei kräftig für die Aufführung. Und es macht sehr viel Freude! Das Weihnachtsoratorium bringt die Freude in die Weihnachtszeit, die christliche Freude über die Geburt des Heilands, des Erlösers Jesus Christus. Die Freude ist ansteckend auch für diejenigen, die nicht so recht mehr wissen, warum sie zu Weihnachten eigentlich fröhlich sein sollen.

Als Solisten konnten sehr gute Stimmen gewonnen werden:

Tanya Aspelmeier, Sopran  
Friederike Schorling, Alt  
Christoph Pfaller, Tenor  
Julian Clement, Bass

Auch das begleitende Orchester hat einen guten Ruf. Die Leitung hat unsere im wahrsten Sinne des Wortes ausgezeichnete Maria Jürgensen.

Kommen Sie zahlreich, wenn Sie sich nicht entgehen lassen wollen

Eintritt voraussichtlich

18 Euro /erm. 15 Euro.

Vorverkaufsstellen Buchhandlung am Rathaus und Gemeindebüro ab 15.11.

*Eckhard Wallmann*

## **Der Andere Advent**

Hunderttausende Menschen freuen sich jedes Jahr wieder auf ihn: Seit über 20 Jahren begleitet „Der Andere Advent“ vom Vorabend des ersten Advent bis zum 6. Januar mit Texten und Bildern durch die Advents- und Weihnachtszeit. Gönnen Sie sich – gerade im trubeligen Advent – jeden Tag eine kleine Kalenderzeit!

Wie riecht es im Dezember? Wo klingeln uns im Advent die Ohren? Und wie schmeckt das neue Jahr? Die Sonntage im Kalender widmen sich in diesem Jahr den menschlichen Sinnen: dem Gleichgewichtssinn, dem Sehen, Riechen, Hören, Spüren und Schmecken. Lassen Sie sich von Texten und Bildern verführen, die Advents- und Weihnachtszeit aus einer neuen Perspektive wahrzunehmen!

Die Kalenderblätter der Wochentage vom 1. Dezember bis zum 6. Januar: Diese erzählen von der »immer gesuchten Freiheit«, von ganz besonderen Liebesliedern und einem Drachen am Dezemberhimmel. Autoren wie Leonard Cohen, Eva Strittmatter, Martin Luther und Jan Wagner sind in diesem Jahr dabei. Begleitet werden sie von Bildern und Illustrationen, die berühren. Auch die Überraschung am Nikolaustag ist den Sinnen gewidmet. Sie können den Kalender auch in

diesem Jahr im November im Gemeindebüro oder auf dem Kirchenstand beim Martinsmarkt für 8 Euro erwerben.

*Elisabeth Wallmann*

### **Lebendiger Advent – Ökumenisch**

In diesem Advent wird es an den vier Adventswochenenden offene Türen in den Norderstedter Kirchengemeinden geben. Jeweils um 17.00 Uhr erwartet Sie ein kleines Programm mit einer Geschichte und Liedern vor oder in einer der Kirchen unserer Stadt. Im Anschluss gibt es eine kleine Gastfreundlichkeit, z.B. Kaffee oder Glühwein und Kekse. Wir freuen uns besonders auch auf Familien mit Kindern. Die Termine und einladenden Gemeinden: 1.12.: Thomaskirche, Glashütte; 2.12. Kreuzkirche, Wiesenstraße 12-14; 8.12.: CGN Falkenbergstraße 17-21; 9.12.: Johanneskirche, Friedrichsgabe; 15.12.: Christuskirche, Garstedt; 16.12.: St.Hedwig, Falkenkamp 2; 23.12.: Falkenbergkirche, Harksheide.

*Elisabeth Wallmann*

### **Adventsandachten**

Auch in diesem Jahr sind Sie herzlich zu den Adventsandachten eingeladen. Jeweils mittwochs abends, am 5., 12. und 19. Dezember, um 19.30 Uhr, können Sie in der Kirche einen ruhigen Moment finden, um

sich auf die Bedeutung, die der Advent haben kann, einzustimmen. Die Andachten werden von Mitgliedern unserer Gemeinde immer sehr schön gestaltet.

*Elisabeth Wallmann*

### **Seniorenweihnachtsfeier des Fördervereins**

Auch in diesem Jahr liegen wir mit unserem Termin der Weihnachtsfeier wieder nach den Feiern der Stadt Norderstedt, damit alle kommen können. Unser Förderverein lädt zur vorweihnachtlichen Seniorenfeier am Freitag, dem 21. Dezember, 15-17 Uhr, in das Gemeindehaus, Bahnhofstraße 77, ein. Es wird Kaffee und leckeren Kuchen, ein buntes Programm, kleine Aufmerksamkeiten und freundliche Worte



geben. Damit Sie auch einen Platz bekommen: Melden Sie sich bitte im Kirchenbüro an, Telefon 522 21 81.

Hinweisen möchten wir auch auf unsere nächste Mitgliederversammlung, in welcher über Förderanträge

entschieden werden soll. Die Versammlung soll am Mittwoch, dem 13. Februar, stattfinden. Bis zum 6. Januar müssen Anträge an den Verein gerichtet werden. In diesem Jahr haben wir den Kindergarten, und die Jugendarbeit der Gemeinde unterstützt. Dazu wurde vieles mehr getan. Eintrittsformulare gibt es im Kirchenbüro!

*Der Vorstand des Fördervereins*

### **Die neue Küsterin stellt sich vor**

Da bin ich nun – die Neue! Seit dem 1. September arbeite ich als Küsterin bei Ihnen in der Gemeinde. Viele von Ihnen haben mich vielleicht schon bei unserem Chor-Jubiläum oder beim Erntedank-Gottesdienst kurz kennen gelernt, trotzdem stelle ich mich Ihnen gern noch einmal vor:

Ich heiße Steffi Schwarzenberger und bin 34 Jahre alt. Ich mag es gern bunt und voller Trubel um mich herum. Ich lache und spiele gern und gehe gern zum Sport. Ausgleich dafür finde ich in Büchern. So oft ich kann, tauche ich hier ab und löse mit Miss Marple Kriminalfälle oder fechte an der Seite von Jon Snow die Kämpfe im „Lied von Eis und Feuer“.

Vor allem bin ich aber die Mama von drei Jungs. Da ist mein großer

Emil (6) und die Zwillinge Lasse und Ole (beide 3). Mit meiner Räuberbande bin ich nachmittags gern und oft unterwegs. Dazu habe ich einen tollen Ehemann, der mit den Kin-



dern über die Spielplätze tobt, wenn ich am Wochenende für Sie in der Johannesgemeinde da bin.

Ansonsten finden Sie mich meistens freitags vormittags in der Kirche.

Da bereite ich alles vor und Sorge dafür, dass an den Sonntagen alles rund läuft. Kommen Sie gern vorbei, wenn Sie mich kennen lernen möchten.

Ich fühle mich sehr herzlich von Ihnen allen aufgenommen und empfangen, ich freue mich auf eine tolle Zeit in Ihrer Gemeinde und bin gespannt auf all die Aufgaben, die mich in den nächsten Jahren bei Ihnen erwarten.

*Steffi Schwarzenberger*



**Jetzt spielen die Großen mit richtigen Baggern.**

**Vorbereitung für den Neubau des Kindergartens**

### **Neues aus unserem Kindergarten am Falkenkamp**

Nach langem Warten geht der Bau in der KiTa Johannes endlich los! Im ersten Zug wurden alle Spielgeräte abgebaut, die Hügel abgetragen, alte Spielmöglichkeiten abgerissen und Bäume gefällt. Für die Kinder war die Aufregung groß. Zum einen sorgen die vielen Bagger und Baufahrzeuge für viel Freude und Aufregung, zum anderen stimmt es einige Kinder verständlicherweise traurig, zu sehen, wie der Spielplatz „kaputt“ gemacht wird. Ungewohnt ist auch der Lärm, den die vielen Arbeiten und Fahrzeuge verursachen. An diesen werden wir uns allerdings mit Sicherheit bald gewöhnen. Wir bleiben gespannt und verfolgen die Baggerarbeiten weiter mit großem Interesse.

*Jette Ulmer*

### **Neues aus dem SV Friedrichsgabe**

Der Winter bringt immer etwas Ruhe in unser Waldstadion – das liegt weniger daran, dass weniger Sport gemacht wird, sondern mehr daran, dass mehr in den Sporthallen der Stadt und weniger im Waldstadion trainiert wird. Dabei verfolgen alle mit Spannung die Veränderungen rund um unser Vereinsheim und das Stadion: Das grüne Licht für die Baumaßnahmen wurde gegeben. Die neue Umgehungsstraße soll über unser aktuelles Gelände führen. Einige Teile der Sportanlage, wie etwa der Kunstrasenplatz oder der vordere Bau mit Umkleidekabinen, müssen verlegt werden. Wir sind dankbar, dass erst neu gebaut und danach abgerissen wird. So können wir unseren Spiel- und Sportbetrieb weiter aufrechterhalten.

Ein kleiner Rückblick auf den Sommer, an den Hürdenläuferin Anna

Lindenau aus unserer Leichtathletiksparte sicherlich noch lange

mit einem Lächeln zurück denken wird: Nicht



nur, dass sie Bronze bei den U20-Juniorinnen bei den Deutschen Meisterschaften erzielen und einen neuen Kreisrekord (62,24 Sekunden über 400m Hürden) aufstellen konnte. Nach dem Zieleinlauf lud der Nachwuchs-Bundestrainer sie noch persönlich zum Länderkampf D-F-GB in Berlin ein. Ein Highlight-Event und ein Ritterschlag für die ehrgeizige Sportlerin, auf das nicht nur ihr Trainer Roy Brusenbauch ganz besonders stolz ist.

Unsere Tischtennissparte hat sich Ende Oktober nicht nur sportli-

chen sondern auch organisatorischen Herausforderungen gestellt:

Als Ausrichter des TOP-48-Bundesranglistenturniers der Schülerinnen und Schüler (U15) wurden die besten Sportler aus ganz Deutschland empfangen. Und wenn diese sich miteinander messen wollen, muss die Organisation von der Unterbringung bis zur

Bereitstellung wettkampftauglicher Sportgeräte bis ins kleinste Detail durchgeplant sein. Die Ergebnisse und Bilder von der Veranstaltung finden Sie auf der Website des Vereins: [www.svfriedrichsgabe.de](http://www.svfriedrichsgabe.de). Und auch der Ligabetrieb ist in dieser Sparte im vollen Gange: Die 1. Damenmannschaft behauptet sich sehr gut in der Oberliga Nord-Ost, die Herren machen in der Bezirksliga eine gute Figur, und auch in der Jugendarbeit gibt es einige vielversprechende Talente, die bereits einige Pokale und gute Platzierungen

**Andrea Kruse &  
H.-J. Kruse-GBR**



**Praxis für physikalische Therapie**  
Ulzburger Straße 563 • 22844 Norderstedt  
Tel.: (040) 526 67 73

#### Öffnungszeiten:

Mo.-Do 8<sup>00</sup>-12<sup>00</sup> Uhr und 14<sup>00</sup>-19<sup>00</sup> Uhr  
Fr. 8<sup>00</sup>-12<sup>00</sup> Uhr und 13<sup>00</sup>-16<sup>00</sup> Uhr

- Krankengymnastik
- Chirogymnastik
- Massagen
- Lymphdrainage
- Fango-original 53°C
- Heißluft
- Eisanwendungen
- Bindegewebsmassagen
- Fußreflexzonenmassagen
- med. Fußpflege
- man. Therapie (MT)
- Sportphysiotherapie
- Akupunkt-Meridian-
- Massage nach Penzel
- Shiatsu

**Sa. 8<sup>00</sup>-12<sup>00</sup> Uhr**

Massagen mit Wärmeanwendung nach Wahl, inkl. Frühstück, im Abo mit Voranmeldung.

mit nach Hause bringen konnten. In den weiteren Sparten geht es da etwas ruhiger zu – aber trotzdem noch hochher. Der Saisonstart für unsere verschiedenen Fußballteams war durch-



wachsen. Es gab einige Siege, aber leider auch Niederlagen. Wir hoffen, dass wir bei den Heimspielen (sofern sie denn nicht wegen Witterung oder Baumaßnahmen noch verlegt werden müssen) wieder einige Tore schießen und wichtige Punkte mitnehmen können:

- Sonntag, 4. November, ab 14 Uhr: Heimspiel der B & A-Jugend

- Sonntag, 11. November, ab 12 Uhr: Heimspiel der C- und B-Jugend

- Sonntag, 11. November, 16 Uhr: Lokalderby: 1. Herren des SVF gg. Norderstedter SV

- Sonntag, 18. November, 14 Uhr: 1. Herren des SVF gg. HSV

- Sonntag, 25. November, 16 Uhr: Heimspiel der A-Jugend

- Sonntag, 2. Dezember, 14 Uhr:

1. Herren des SVF gg. Winterhude

- Sonntag, 16. Dezember, 12 Uhr: Heimspiel der C-Jugend

Die American Football Sparte bereitet sich im Winter auf die näch-

ste Saison vor – die verschiedenen Teams trainieren wieder sonntags in der Halle. Die Starlets Cheerleader, aus dem „Damenbereich“ des American Sports, bereiten sich mit voller Konzentration auf die Meisterschaften Ende März vor. Die Old Boys haben sich freitags auch wieder in die Moorbekhalle zurückgezogen und feilen dort an ihrer Ausdauer und Beweglichkeit.

Die Breitensport-Abteilung fiebert schon den neuen Räumlichkeiten entgegen, denn der Neubau wird unter anderem einen neuen Gymnastikraum enthalten. Dieser wird noch bessere Bedingungen für Pilates oder auch Wirbelsäulengymnastik bieten – auch wenn er für die Weihnachtsfeier am 18. Dezember wohl noch nicht rechtzeitig fertig sein wird.

Alle Sportarten dieser (wie auch jeder anderen Sparte) können übrigens jederzeit und unverbindlich im Rahmen eines Probetrainings ausprobiert werden. Dafür sind weder Vorkenntnisse noch Voranmeldung nötig. Die Trainer des SV Friedrichsgabe freuen sich immer über neue Gesichter, die zum Training kommen und sich der Gruppe anschließen. Alle Trainingszeiten finden sich auf der Website [www.svfriedrichsgabe.de](http://www.svfriedrichsgabe.de). *Kathrin Höfke*

# ERGO

Versichern heißt verstehen.



## Ich bin für Sie vor Ort und informiere Sie gerne.

Auch in diesen Fällen:

- Hausratversicherung
- Privat-Haftpflichtversicherung
- Baufinanzierung
- Immobilienfinanzierung
- Gewerbe-Sachversicherung

Hauptagentur

**Claudia Hagen**

Waldbühnenweg 1, 22844 Norderstedt

Tel 040 64665970

[claudia.hagen@ergo.de](mailto:claudia.hagen@ergo.de)

## Die Sternsinger

Auch im Januar 2019 werden die Sternsinger der Gemeinde St. Hedwig wieder unterwegs sein und sich am Dreikönigssingen beteiligen. In diesem Jahr findet die Aktion zum 60. Mal statt. Im Jahre 1958 begann das Dreikönigssingen mit sechs Kindern, die als Heilige Drei Könige verkleidet von Tür zu Tür zogen, um Geld zu sammeln für die Kinder in aller Welt. Kamen 1958 an Spenden 600 DM zusammen, so waren es im Januar 2018 ca. 11.700 Euro, und es waren fast 50 Mädchen und Jungen unterwegs, die Spenden sammelten. Bundesweit beteiligten sich 2018 über 300.000 Jugendliche und Kinder an dieser Aktion. Wie in den vergangenen Jahren werden auch dieses Mal die Sternsinger u.a. der Johanneskirche einen Besuch abstatten und um Spenden bitten. Ebenso werden sie beim Neujahrsempfang der Stadt Norderstedt dabei sein.

*Hans-Joachim Schüller*

## Firma Krückmann GmbH

Am Freitag, dem 31. August, feierte das Familienunternehmen Krückmann GmbH an der Ulzburger Straße 667 b, ihr 50-jähriges Jubiläum. Gefeierte wurde im Kulturwerk mit 130 Gästen. Alles fing einmal klein an, am Flensburger Hagen 3. Im Jahre 1968 legte Wer-

ner Krückmann seine Meisterprüfung ab und gründete im selben Jahr mit seiner Frau Margit die Firma Werner Krückmann, deren Geschäftsbereich Installation von sanitären Badeinrichtungen, Heizung, Warmwasser und den dazugehörigen Arbeiten ist. Werner Krückmann war zuständig für das Handwerkliche, seine Frau Margit erledigte die Büroarbeiten. Die Firma entwickelte sich schnell zu einem anerkannten Fachbetrieb. Oberstes Gebot waren und sind auch noch heute die gute Beratung, ein gut funktionierender Kundendienst und eine exzellente handwerkliche Arbeit. Im Jahre 1993 wurden die neu erstellten Räumlichkeiten an der Ulzburger Straße 667 b bezogen. Die Söhne Lars und Sven absolvierten ihre Ausbildung in Fremdfirmen. Nach Abschluss stiegen sie in die Firma ihres Vaters ein. 1981 wurde daraus die Firma Werner Krückmann GmbH. Seit dem Jahre 2004 läuft sie unter Krückmann GmbH. Die Zahl der Mitarbeiter hat sich auf fünf erhöht. Sven Krückmann musste krankheitsbedingt 2002 ausscheiden. Werner Krückmann zog sich 2005 aus dem Geschäft zurück. Aber er schaut noch heute mindestens ein Mal wöchentlich in die Firma, und wenn es nur darum geht, einen Kaffee zu trinken. Im

# Verkaufen, vermieten, verwalten!

Ihr regionaler Partner in  
Hamburg und Norderstedt



**(040) 529 6000**

[www.hausmann-makler.de](http://www.hausmann-makler.de)



**WHS Hausmann®**  
**Immobilien Beratung**

Jahre 2006 übernahm Sohn Lars die Firma. Neben dem Handwerklichen nimmt die moderne Kommunikationstechnik immer mehr Raum bei den täglichen Abläufen ein. Aber ganz ohne Handwerk wird es auch in der Zukunft nicht gehen. Lars Krückmann hat sich auf die rasante Entwicklung eingestellt. Seit einiger Zeit steht ihm ein Geschäftsführer zur Seite, der in der Firma auch gelernt und seine Meisterprüfung abgelegt hat. Im Jahre 2017 verstarb Margit Krückmann.

Werner und Sven Krückmann waren bei der Freiwilligen Feuerwehr Friedrichsgabe aktiv. Lars ist es heute noch. Werner Krückmann war mehrere Jahre im Kirchenvorstand und später im Kirchengemeinderat der Johannesgemeinde tätig.

*Hans-Joachim Schüller*

### **Bauvorhaben / Bautätigkeiten**

Im Juli feierte die Neue Lübecker am Röntgengang das Richtfest für 20 Genossenschaftswohnungen. Bekannt wurde der Neubau unter dem Begriff „Starterhaus“. Wir berichteten darüber. Die Wohnungen werden 2019 bezugsfertig sein. In das Starterhaus werden vier Millionen Euro investiert.

Ein weiteres Wohngebiet ist in Planung. Es soll auf den freien Flächen am Harkshörner Weg entstehen.

Auch hierüber wurde bereits berichtet. Es sollen dort mindestens 500 bis maximal 800 Wohnungen gebaut werden. Die Planungen stehen ganz am Anfang, und die Stadt hatte zu einem Workshop am Mittwoch, dem 22. August, in die Feuerwache der Freiwilligen Feuerwehr Friedrichsgabe an der Ulzburger Straße 490 eingeladen. Ausdrücklicher Wunsch der Stadt ist es, dass sich Bürger am Erarbeiten eines Konzeptes und Rahmenplanes beteiligen. Vorgesehen ist eine Mischung aus privaten Bauherren und Wohnungen für Senioren und junge Familien. 30 % des Wohngebietes sollen als Grünfläche ausgewiesen werden, moderne Mobilitätsformen wie autonome Busse und E-Stationen für Autos sollen in die Planungen einbezogen werden.

Der Vertrag für das dringende benötigte Hospiz, welches im Frederikspark gebaut werden soll, wurde im Juli unterschrieben. Es wurde eine gemeinnützige GmbH für den Betrieb des Hospizes gegründet. An der Gesellschaft sind das Albertinen-Diakoniewerk mit 51 %, Norderstedt mit 39 % und Henstedt-Ulzburg mit 10 % beteiligt. Das Hospiz führt den Namen Albertinen-Hospiz Norderstedt gGmbH. Geschäftsführer und Projektleiter wird Pastor Andreas

Hausberg, langjähriger Leiter des Diakonie-Hospizes in Volksdorf sein. Es wird ein Haus mit 14 hellen und freundlichen Zimmern entstehen, außerdem eine konfessionsübergreifende Kapelle und ein Verwaltungstrakt. Baubeginn wird im Juni sein. Eröffnung ist für April 2020 geplant. Die Investitionssumme beläuft sich auf vier Millionen Euro, davon muss eine Million über Spenden aufgebracht werden. Fördergeld wird beantragt. Das Hospiz wird baugleich mit dem in Hamburg-Volksdorf sein, das seit 2008 betrieben wird. Die Stadt Norderstedt wird sich die ersten fünf Jahre mit 125.000 Euro im Jahr an den laufenden Unterhaltskosten beteiligen. Entstehen wird es aller

Voraussicht nach an der Lawaetzstraße / Ecke Waldbühnenweg. Die Verhandlungen mit der Egno über den Ankauf des Grundstückes befinden sich in der Endphase. Wie kurzfristig zu erfahren war, wird der Standort auf einer weiteren Informationsveranstaltung in Henstedt-Ulzburg am Dienstag, dem 23. Oktober, bekanntgegeben.

Weinel-Immobilien wollte an der Ulzburger Straße / Ecke Erlenweg 22, Eigentumswohnungen errichten. Die Ankündigung wurde im August entfernt. Die Absperrgitter stehen noch an dem zu bebauenden Grundstück, ohne weitere Hinweise. Trotzdem sind Mitte September die Baufahrzeuge auf das Gelände



**Holzbau**  
**Fenster + Türen**  
**Dachgauben**  
**Wärmedämmung**  
**Holzarbeiten Innen**  
**und Außen**

# WITTORF

**Zimmerei & Tischlerei Wittorf GmbH**

Seit über 80 Jahren bieten wir unseren Norderstedter Kunden von Dachgauben über Fenster und Türen bis hin zu Carports und Terrassen ein breites Spektrum an Produkten in höchster Qualität an.

Unser erfahrenes Team überzeugt mit professioneller, kreativer Arbeit – und das vom ersten Kundengespräch bis hin zum finalen Feinschliff. Wir freuen uns auf Ihre Anfrage.

Quickborner Str. 64 | 22844 Norderstedt  
Tel: 040/ 522 21 22 | [www.wittorf-norderstedt.de](http://www.wittorf-norderstedt.de)

gefahren und die ersten Tätigkeiten haben begonnen.

Die weiteren im Bau befindlichen Wohneinheiten an der Ulzburger Straße / Ecke Mühlenweg, der Neubau an der Ulzburger Straße 404, Elektro-Münster, und Ulzburger Straße 440, ehemals Blumen-Lüdemann, gehen der Fertigstellung entgegen.

Der Lebensmittelmarkt Lidl, Ulzburger Straße 446-454, wurde umgebaut und am 13. September neu eröffnet. Aus diesem Anlass überreichte Lidl einen Scheck über 1000 Euro an Ingrid Ernst von der Tafel Norderstedt, die auch an diesem Tag für einige Stunden an der Kasse tätig war.

Der Aldi-Markt Quickborner Straße / Ecke Beim Umspannwerk wurde im August für eine Woche geschlossen. Der Verkaufsraum wurde neu gestaltet. Am Freitag, dem 24. August, war Wiedereröffnung.

Am Mittwoch, dem 01. August, hat die Kindertagesstätte Fuchsbau an der Lawaetzstraße 3 f ihren Betrieb aufgenommen. Sie befindet sich noch im Aufbau und kann bis zu 60 Kinder im Alter von drei bis sechs Jahren aufnehmen. Sie wird

betrieben von der Einrichtung „Der Kinder wegen gGmbH“, die bereits eine Kita an der Lawaetzstraße 4 unterhält. Bei der neu eröffneten Kita handelt es sich um einen Containerbau, der durch einen späteren Festbau ersetzt werden soll. Dieser wird aller Voraussicht nach auf einem Teilstück des Geländes des aufgelösten Tennisclubs Friedrichsgabe errichtet werden.

Das im Mai abgebrannte Einfamilienhaus im Meisenkamp 46 wurde im September abgerissen, der Schutt beseitigt und das Grundstück eingeebnet.

Das ehemalige Gewerbegebiet an der Quickborner Straße 81 a, besser bekannt unter dem Begriff Kuhle, ist verkauft worden. Im April wurde mit dem Abriss der auf dem Gelände stehenden Gebäude begonnen. Ein ausgesprochenes Verbot stoppte kurzfristig den weiteren Abriss. Dieses wurde zwischenzeitlich wieder aufgehoben und die Arbeiten konnten fortgesetzt werden. Im Juli wurde auch das bis dahin noch benutzte Wohngebäude geräumt und abgerissen. Ein aufgestellter Bauzaun, der mit Warnschildern versehen ist, sperrt das gesamte Gelände weiträumig ab. Eine Zufahrt über die Quickborner Straße zu dem ehemaligen Gewer-



Kurzzeit-  
pflege  
möglich

## Auf den ersten Blick ein Haus. Auf den zweiten Blick ein Zuhause.

Liebevolle Pflege und Betreuung – bei uns kein Wunsch, sondern Wirklichkeit. Besuchen Sie uns doch einmal. Wir freuen uns auf Sie.

- ♥ Komfortable EZ und DZ mit eigenem Bad/WC
- ♥ Vollstationäre Betreuung in allen Pflegestufen
- ♥ Zahlreiche Freizeitaktivitäten sowie Therapieangebote durch eigene Ergotherapeuten
- ♥ Großzügiger Garten, Haustiere willkommen

Jetzt persönlich informieren!



CASA REHA Seniorenpflegeheim  
»Steertpogghof«

Ulzburger Straße 533-535  
22844 Norderstedt

Telefon: 040/520194-100

[www.casa-reha.de/steertpogghof](http://www.casa-reha.de/steertpogghof)

bedarf ist nicht mehr möglich. Diese kann nur über den in den vergangenen Jahren gebauten Hermann-Klingenberg-Ring erreicht werden. Ein seit zwei Jahren laufendes Normenkontrollverfahren wurde vom Verkäufer der Kuhle zurückgenommen. Damit wurde der bereits bestehende Bebauungsplan der Stadt Norderstedt kürzlich rechtskräftig. Ein Bauunternehmen aus Henstedt-Ulzburg beabsichtigt, auf diesem Gelände ca. 40 Reihenhäuser mit Tiefgaragen zu bauen. Der Bau soll in zwei Abschnitten erfolgen. Im Augenblick ist die Firma HMM Straßen- und Tiefbau GmbH mit dem weiteren Rückbau und der Verfüllung des Geländes beschäftigt. Zwei Baucontainer wurden bereits aufgestellt.

Die Beratung und der Verkauf der geplanten 16 Reihenhäuser in Holzbauweise am Hermann-Klingenberg-Ring hat jetzt die Thomas Klinke Immobilien GmbH übernommen. Bauherrin ist die Wohngenossenschaft flairHouse Norderstedt eG. Die Projektleitung obliegt der Projektentwicklung TING-Projekte GmbH & Co KG. Die Reihenhäuser sollen eine Wohnfläche von 96 bis 102 qm haben und drei bis fünf Zimmer beinhalten. Der Baubeginn soll noch in diesem Jahr erfolgen. Wir

berichteten darüber. Die Ting-Projekte GmbH & Co KG haben auch das Mehrgenerationenhaus im Hermann-Klingenberg-Ring 2-8 entwickelt. Es wurde bereits bezogen. Soeben war zu erfahren, dass die Thomas Klinke Immobilien GmbH für Beratung und Verkauf nicht mehr zuständig ist. Der Baubeginn verschiebt sich auf Mitte 2019. Gespräche mit einem anderen Partner laufen.

Die Neugestaltung der Ulzburger Straße (2. Bauabschnitt) von der Waldstraße bis Langenharmer Weg ist in vollem Gange. Die Straßenhälfte Richtung Rathausallee ist fertiggestellt. Augenblicklich wird die Gegenfahrbahn ab Langenharmer Weg Richtung Abzweigung Waldstraße neu gebaut. Es müssen weitere kurz- und längerfristige Behinderungen in Kauf genommen werden.

Der Zuschlag ist erfolgt. Jetzt wird mit dem Ausbau des letzten Teilstückes der Oadby-and-Wigston-Straße begonnen. Die Investitionssumme hat sich auf 2,2 Millionen Euro erhöht. Die ersten Baumaßnahmen wurden im Oktober eingeleitet. Aus diesem Grund wird die Lawaetzstraße für etwa acht Wochen bis Anfang / Mitte Dezember zwischen Pilzhagen und dem



**Gegen diesen Torwart kommt niemand an. Auf dem Bolzplatz an der Lawaetzstraße parken jetzt die Bagger für den Straßenbau.**

**Rechts wächst bald nichts mehr, der Blick in die Ferne wird nur noch aus dem Auto möglich sein.**

Fußweg zur AKN-Haltestelle gesperrt. Die Firma Jungheinrich AG wird während dieser Zeit aus Richtung Süden über eine provisorische Anbindung an die Oadby-and-Wigston-Straße zu erreichen sein. Die Flüchtlingsunterkünfte und die Kita Fuchsbau an der Lawaetzstraße bleiben trotz der Sperrung erreichbar. Das SVF-Gelände ist über Pilzhagen während dieser Zeit zugänglich. Die Arbeiten erfolgen in zwei Schritten. Erster Schritt: Es wird der neue Straßenverlauf bis an das Kleinspielfeld des SVF gebaut.

Zweiter Schritt: Es erfolgt die Anbindung an die Lawaetzstraße und bisherigen Versorgungsleitungen müssen umgelegt bzw. neu verlegt werden.

Die 13. Änderung des Flächennutzungsplanes Park+Ride-Anlage Meeschensee ist Anfang September von der Stadtvertretung beschlossen worden und zur Genehmigung beim Innenministerium Kiel eingereicht worden. Sobald diese vorliegt, wird mit dem Bau der Anlage begonnen. Henstedt-Ulzburg ist



**Unsere ehrlichen,  
menschlichen und  
humorvollen Stellen-  
beschreibungen finden  
Sie auf unserer Website!**

**Personal  
SchuH**

[www.personal-schuh.de](http://www.personal-schuh.de)

### 50% Rabatt für Ehrenamtskarteninhaber/innen

Wir wollen Menschen unterstützen, die sich in ihrer Freizeit für andere einsetzen und – einen menschlichen Arbeitsplatz wünschen.  
Anrufen - Termin vereinbaren  
– Ehrenamtskarte mitbringen.

# Personal SchuH

[www.personal-schuh.de](http://www.personal-schuh.de)

für die Ausführung der Arbeiten zuständig.

Am Montag, dem 29. Oktober, fand im Steertpoggsaal in der Pestalozzistraße eine öffentliche Veranstaltung über ein weiteres Bauvorhaben statt. Es ging um den Bebauungsplan 332 „Südlich Schleswiger Hagen“. Ein Anliegen der Stadt ist es, die Bürger/innen von Anfang an in die Planungen einzubeziehen, wie bereits bei den Vorhaben Grüne Heyde und Harkshörn.

Anfang 2019 wird der Hermann-Klingenberg-Ring weiter ausgebaut.

*Hans-Joachim Schüller*

### Verschiedenes

Ein Polizeihund stellte einen Rollerfahrer am Freitagabend, dem 06. Juli, der sich einer Verkehrskontrolle entziehen wollte, da er keinen Helm trug. Der Rollerfahrer befand sich auf der Waldstraße Richtung Friedrichsgaber Weg. In Höhe Falkenkamp floh er über einen neben der Waldstraße liegen-

den Parkplatz und versteckte sich im Buschwerk. Kein Problem für einen Polizeihund. Bei der Festnahme wurde außerdem ein Atemalkohol von 1,4 ‰ festgestellt.

In der Nacht zum Dienstag, dem 10. Juli, konnte ein 33-jähriger Einbrecher an der Ulzburger Straße 308, Bowling-Center – Restaurant Flame, gestellt werden. Die Alarmanlage wurde bei dem Einbruch ausgelöst. Ein Zigarettenautomat war aufgebrochen worden. Auch in diesem Fall wurde der Täter von einem Polizeihund gestellt.

Dank aufmerksamer Passanten und einer exakten Personenbeschreibung konnte am Sonntag, dem 19. August, ein Fahrraddieb festgenommen werden. Er hatte sich an abgestellten Fahrrädern an der AKN-Haltestelle Quickborner Straße zu schaffen gemacht. Bei der Durchsuchung des 37-jährigen Täters wurde ein Bolzenschneider sichergestellt.

BESTATTUNGSHAUS

Pohlmann



[www.pohlmann-bestattungen.de](http://www.pohlmann-bestattungen.de)



Das Persönliche macht den Unterschied.

Unsere Beratung ist immer maßgeschneidert.

Ulzburger Str. 400  
22844 Norderstedt

Tel. 040 522 21 75  
und 040 522 39 35

Bitte fordern Sie unsere kostenlose Hausbroschüre an.



In der Nacht zum Dienstag, dem 21.08., wurden in Höhe Ulzburger Straße 330 bis 440 und im Erlengang mindestens 23 Fahrzeuge beschädigt. Die Täter konnten unerkannt entkommen.

Am Sonntag, dem 08. September, wurde ein 15-jähriger Graffiti-Sprayer auf dem Gelände des Schulzentrums Nord an der Moorbekstraße festgenommen. Es war beobachtet worden, als er über ein Baugerüst auf das Dach eines Gebäudes kletterte und Wände besprühte. Die Maskierung nützte ihm nichts. Eine Anzeige wurde erstattet.

Auch in diesem Jahr beteiligte sich die Stadt Norderstedt an dem bundesweiten Wettbewerb „Stadtradeln“. Es fand vom 10. bis 30. Juni statt. An diesem Wettbewerb beteiligten sich 470 Radler und 22 Teams. Es wurden insgesamt 88.116 Kilometer erradelt. Dies entspricht einer Steigerung zum Vorjahr von 57 %. Auch die Teilnehmerzahl konnte zu 2017 um 138 Radbegeisterte gesteigert werden. Am Freitag, dem 24. August, wurden die erfolgreichsten Teilnehmer/innen vor dem Eiscafé Pinocchio an der Ulzburger Straße 304 von dem Radverkehrsbeauftragten Joachim Brunkhorst und der Sozialdezernentin Anette Reinders ausgezeichnet.

In der Woche vom 20. bis 25. August wurde vor dem Haus an der Quickborner Straße 55 ein Lichtmast umgefahren. Der beschädigte Mast wurde von den Stadtwerken abgebaut und Anfang Oktober ersetzt.

Am letzten Wochenende im August wurde die Freiwillige Feuerwehr Friedrichsgabe zu einem Rauchmeldealarm in die Ulzburger Straße gerufen. Außerdem musste sie zu einem Einsatz in den Steertpoggweg ausrücken. Dort musste ein angebrochener Ast, der abzustürzen drohte, beseitigt werden.

Am 31. Mai zählte Norderstedt 80.158 Einwohner. Würden die Personen noch hinzugerechnet, die in Norderstedt einen Zweitwohnsitz angemeldet haben, würde sich die Zahl auf 82.821 erhöhen. Wussten Sie, dass die Frauen in der Stadt in der Mehrheit sind? Gezählt wurden 42.246.

Im Juli konnte der Initiativkreis „Die Ulzburger Straße e.V.“ sein 50. Mitglied begrüßen. Es ist Julia Jentsch Yogalehrerin, geprüfte Fachpraktikantin für Wellness, Massage und Prävention.

In den Monaten September und Oktober waren von der Bilden-

den Künstlerin Christel Lehmkuhl Aquarelle und Plastiken in den Verlagsräumen von Heimatspiegel und MARKT Extra ausgestellt. Sie ist Mitglied im Kulturverein Malimu e.V.

Am Dienstagmorgen, dem 4. September, konnte ein 19-jähriger Einbrecher an der Rathausallee festgenommen werden. Er hatte mit zwei Komplizen eine Tankstelle an der Ulzburger Straße überfallen, Tabakwaren und Süßigkeiten gestohlen. Die Komplizen konnten fliehen.

Mit Beginn des neuen Schuljahres 2018/19 wurden im August 66 Kinder in der Ersten Offenen Ganztagsgrundschule Friedrichsgabe eingeschult. Aktuell besuchen die Schule 262 Schüler/innen. Die 66 Erstklässler verteilen sich auf die Klassen 1a bis 1c.

Valentina Beck von den Norderstedter Werkstätten wird bei den Special Olympics Weltsommerspielen vom 14. bis 21. März 2019 in Abu Dhabi / Vereinigte Arabische Emirate, für Deutschland antreten. Sie wird in den Disziplinen 100-Meter-Lauf, der 4x100-Meter-Staffel und im Weitsprung an den Start gehen. Sie hat einen von acht Startplätzen in der Leichtathletik, die an Deutschland

Kleiner **Helfer** - Große **Wirkung...**  
DRK HAUSNOTRUF



Tel 040/524 50 55 | DRK-segeberg.de

 **Deutsches  
Rotes  
Kreuz**  
*im Kreis Segeberg*

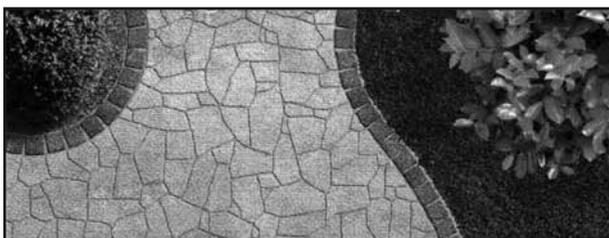
vergeben wurden, erhalten. Mit von der Partie wird aller Voraussicht auch Andreas Winter in der Sparte Radrennen sein. Begleitet werden die Sportler von Maike Rotermund sowie Oliver Zöbisch, der die deutschen Radsportler betreuen wird. Bereits in der Woche vom 15. bis 21. September reisten vier Sportler von den Norderstedter Werkstätten zu den italienischen Meisterschaften für Menschen mit geistiger und mehrfacher Behinderung in die Stadt Melfi. Sie traten in den Wettbewerben Kugelstoßen, Weitsprung, 4x100-Meter-Staffel und 100-Meter-Lauf an. Ihre Ausbeute kann sich sehen lassen: Zwei Gold-, zwei Silber- und drei Bronzemedailen.

Maike Rotermund ist seit 35 Jahren Trainerin der Sportler/innen in den Norderstedter Werkstätten, begleitet und betreut sie auch zu den Special Olympics, mit viel Engagement und Freude. Anfang September wurde sie als Schmugglerin des Jahres 2018 ausgezeichnet. Herzlichen Glückwunsch.

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Umwelt und Ver-

kehr hat auf seiner Sitzung Anfang September beschlossen, dass die Glockenheide die zweite Fahrradstraße in Norderstedt werden soll. Autofahrer und Radfahrer sind dadurch gleichberechtigte Verkehrsteilnehmer. Zukünftig dürfen dort Fahrradfahrer nebeneinander fahren und nicht weggehuppt werden. Für diese Straße gilt weiterhin 30 km/h. Eine Verkehrszählung hat ergeben, dass die Hälfte aller Fahrzeuge, die in der Glockenheide fahren, Radfahrer sind. Vorgesehen ist, in naher Zukunft Piktogramme auf der Straße anzubringen. Die erste Fahrradstraße wurde 2017 die Copernicusstraße in Garstedt eingerichtet. Pro Jahr wird eine weitere hinzukommen.

Die Verkehrsaufsicht und das Ordnungsamt werden prüfen, ob in Zukunft für den Waldbühnenweg ein Halteverbot gelten soll. Ein An-



**Hassou Gartenpflege + Winterdienst**

Ahmad Qado Hamou Garten- und Landschaftspflege maher.hamou@googlemail.com	Segeberger Catussee 171 22851 Norderstedt 01522 5110603 / 040 94797038
---	--

wohner hatte sich im Verkehrsausschuss beschwert, dass er zeitweise schwer von seinem Grundstück fahren könne, weil die Straße zugesperrt sei.

In Norderstedt gibt es aktuell 18 E-Ladesäulen. Für 2019 planen die Stadtwerke, weitere sieben Ladesäulen einzurichten. Von den bereits 18 installierten E-Tankstellen befinden sich drei im Ortsteil Friedrichsgabe: an der Ulzburger Straße 351, an der Straße Beim Umspannwerk 2 und in der Moorbekstraße 15. Werden die Parkplätze vor den Ladesäulen von Fremdparkern benutzt, müssen diese mit einem Bußgeld von zehn Euro rechnen.

Am Dienstagnachmittag, dem 18. September, kam es auf der Ulzburger Straße / Ecke Mühlenweg zu einem Unfall, an dem drei Fahrzeuge beteiligt waren. Es kam zu einem Verkehrsstau. Glücklicherweise gab es keine Schwerverletzten, der Sachschaden war erheblich. Die Ursache konnte nicht eindeutig geklärt werden. Zwei Spezialfahrzeuge mussten für den Abtransport angefordert werden.

In der Zeit vom 16. bis 22. September fand bereits wie in den Vorjahren die Europäische Mobilitäts-

woche statt, und vom 15. bis 29. September die Faire Woche. Darin eingebettet war das autofreie Straßenfest, welches vom Initiativkreis Ulzburger Straße und der Stadt Norderstedt, Amt für Nachhaltigkeit, am Sonntag, dem 23. September, von 11 bis 17 Uhr veranstaltet wurde. Das Straßenfest fand zum 11. Mal statt und stand unter dem Motto „Nachhaltigkeit“. Zu diesem Thema wurden im Wort, Bild und Vorführungen wertvolle Hinweise geboten. Das Straßenfest war eine gute Mischung aus Information, Musik, Spiel und Schlemmen. Es zog nicht nur Norderstedter auf die Festmeile, sondern auch viele Bürger/innen aus den umliegenden Gemeinden und Hamburg. Das Wetter spielte gerade noch so mit, und der Festumzug „Movimento“ zog wieder viele Blicke auf sich. Auffallend war, dass neben dem Thema Nachhaltigkeit das Angebot für die jüngsten Besucher sehr vielseitig war. Zu gewinnen gab es auch eine Menge. Bei der Tombola gab es bis zu 6000 Preise. Der Initiativkreis verlor wie in den Vorjahren 15 Obstbäume mit nicht mehr so gängigen Obstsorten. Und wer ist wohl der stolze Gewinner des Kinderfahrrades oder des Bluetooth-Lautsprechers geworden? Aufgepasst! Das nächste Highlight findet in etwa acht Wochen statt: Das

Lichterfest am Sonnabend, dem 1. Dezember.

Die Firma Hylte Sonnenschutz GmbH hat ihr Ladengeschäft an der Ulzburger Straße 348 nach kurzer Dauer aufgegeben und an den Alten Kirchenweg 1 verlegt.

Am Mittwoch, dem 26. September, wurde ein Autofahrer auf einem Parkplatz in der 30er-Zone in der Ulzburger Straße (Einkaufsmeile) mit einer Pistole bedroht. Ein Schuss fiel glücklicherweise nicht. Der 53-jährige Mann, der die Pistole auf den im Auto sitzenden Fahrer richtete, konnte kurze Zeit später in Gewahrsam genommen werden. Der Autofahrer, dem die Bedrohung galt, verließ mit seinem Wagen den Parkplatz mit unbekanntem Ziel.

Am 10. Oktober rutsche ein PKW beim einem Wendemanöver in eine Baugrube der Quickborner Straße am ehemaligen Gewerbehof. Unsere Feuerwehr war als erste gefragt, insgesamt halfen 32 Personen, die Fahrerin musste ins Krankenhaus.

*Hans-Joachim Schüller*

### **Johannestisch**

Seit Freitag, dem 26. Oktober, können Sie wieder in der Zeit von 11.30 bis 13.30 Uhr zum Johannes-Mittagstisch in die Bahnhofstraße 77 kommen. Es wird Ihnen überwiegend ein geschmackvoller Ein-

topf serviert. Dazu gibt es einen Nachtschlag, ein Getränk und wenn Sie möchten, einen Nachschlag. Kostenbeitrag: drei Euro, Kinder zwei Euro. Anette Petersilge und ihr Team freuen sich auf Ihren Besuch. Am Freitag, 9. November, findet kein Mittagstisch statt, da am nächsten Tag der beliebte Martinsmarkt stattfindet. Von Freitag, dem 21. Dezember bis Freitag, dem 11. Januar, geht der Johannestisch in die Weihnachtsferien. Ab dem 18. Januar können Sie wieder zu den genannten Zeiten speisen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Das Johannestisch-Team wünscht Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr.

*Hans-Joachim Schüller*

### **Der Seniorenkreis im Winter**

Ab November ist es oft wirklich kalt, aber um so gemütlicher wird es im Gemeindehaus sein.

Ich habe mir folgendes Programm für die kommenden Monate ausgedacht.



Am 7. November kommt Lothar Fuhrmann und berichtet über eine Reise nach Norwegen.

Am 14. November kommt Peter Wissler und wir beraten über unse-

re Fahrt in den Harz, die vom 6.-9. Mai 2019 stattfinden soll.

Am Buß- und Betttag, dem 21. November, werde ich Satzungen der Sterbekasse Friedrichsgabe von 1933 und 1953 mitbringen. Bestatter Eggert Pohlmann wird darüber und über die Situation heute mit uns sprechen.

Am 28. November werden wir zusammen essen gehen.

Im Dezember treffen wir uns nicht, dafür gibt es viele Weihnachtsfeiern, nicht nur von Stadt und Kirchengemeinde.

Am 9. Januar sehen wir uns wieder zu einem Plauder-Café.

Am 16. Januar will ich mit Ihnen und Jürgen Gottschalk Museen im Hamburger Komponistenquartier besuchen.

Am 23. Januar geht es wieder mit meiner Frau um das Thema: „Mein Elternhaus“.

Am 30. Januar möchte ich mit Ihnen in das Völkerkundemuseum nach Hamburg fahren, das jetzt einen neuen Namen trägt.

Ich hoffe, Sie finden alle diese Ideen interessant. Kommen Sie sonst trotzdem und lassen Sie sich interessieren. Oder freuen Sie sich über Kaffee und Kuchen und die Gespräche mit den Tischnachbarn.

Wir beginnen immer mittwochs um 15 Uhr und nach einer halben Stunde plaudern, nähern wir uns

dem Thema. Für die Ausflüge bitten wir um Anmeldung im Kirchenbüro.

*Eckhard Wallmann*

### **Friedrichsgabe zwischen 1945 und 1970.**

Wie Sie wissen, interessiere ich mich für die Lokalgeschichte. Jetzt forsche ich über das Gebiet zwischen der Quickborner Straße im Norden und dem Friedrichsgaber Weg im Süden zwischen AKN und Ulzburger Straße. Da suche ich noch Bilder, gerade von Geschäften oder öffentlichen Einrichtungen, nicht von Weihnachten zuhause unterm Tannenbaum. Können Sie da helfen? Gerade von den alten Einzelhändlern oder Handwerkern fehlen mir Bilder. Originale brauche ich nur kurz zum Einscannen, oder Sie mailen sie mir gleich ans Kirchenbüro. Vielen Dank.

*Eckhard Wallmann*

### **Kinderkirche**



**Kinder-Kirche**

Die Kinderkirche für Kinder ab 4 Jahren findet jeden Monat einmal in der Johanneskirche statt, immer sonnabends. Wir laden alle

Kinder zum Geschichten-Hören, Spielen, Basteln, Singen und Beten herzlich ein.

Beginn um 9.30 Uhr. Zusammen mit den Eltern beenden wir den Vormittag um 12 Uhr. Neue Kinder und Helfer sind willkommen!

Sonnabend, 17. November: Michel in der Suppenschüssel und Gottes Barmherzigkeit; Sonntag, 2. Dezember 10 Uhr: 1. Advent – Familiengottesdienst; Sonnabend, 8. Dezember: Auf dem Weg nach Weihnachten – Adventsfrühstück mit Kindern und Eltern; Sonnabend, 19. Januar: Die Reise der Sterndeuter. Wer gern Heiligabend beim Krippenspiel mitspielen möchte, kann sich im November im Kirchenbüro melden.

*Elisabeth Wallmann und Mareike Eschweiler*

### **Eltern-Kinder-Treffen für die ganz Kleinen**

Viele Jahre hat es in unserer Gemeinde eine sogenannte MüKi-Gruppe gegeben. Dieses Angebot möchte ich wieder neu beleben. Wir haben einen schönen Kinderraum, der nachmittags oft frei ist. Eltern mit kleinen Kindern – etwa 0-3 Jahre – sind eingeladen, sich dort einmal die Woche zu treffen. Die Kinder können erste Kontakte zu anderen bekommen, die Eltern Nachbarn in ähnlicher Lage treffen. Gerade im Winter, wenn es auf dem Spielplatz zu ungemütlich ist, ist solch ein Treffpunkt manchmal schön. Als die Pastorenkinder

klein waren, gingen wir auch zum „Pampersclub“, und ich kenne MüKi-Mütter, die seit vielen Jahren befreundet sind.

Kommen Sie, wenn Sie Lust haben, einfach am Montag, dem 5. November zwischen 15.00 und 17.00 ins Gemeindehaus, Bahnhofstraße 77. Weitere Treffen könnten dann an diesem Termin stattfinden. Wir würden uns über einen Anruf vorher freuen, damit wir wissen, wieviel Kaffee und Tee gebraucht wird.

*Elisabeth Wallmann*

### **Frauen-Gespräch am Ende des Tages**

Liebe Frauen, am Mittwoch, dem 14. November, möchte ich mit Ihnen über die Nachkriegskindheit reden. Wie weit spielte in den 50er- und 60er-Jahren – oder später? – der 2. Weltkrieg eine Rolle? Am Mittwoch, dem 12. Dezember sind Sie eingeladen zu einer Adventsrunde bei Kaminfeuer. Selbstgebackene Kekse gibt es auch. Am Mittwoch, dem 23. Januar, geht es um die Zukunft. Wie erleben Sie die neuen technischen Veränderungen und Möglichkeiten? Was kommt auf die nächste Generation zu? Die Abende beginnen immer um 20.00 Uhr. Sie können gern ohne Anmeldung kommen. Geplaudert bei einer Tasse Tee wird auch.

*Elisabeth Wallmann*

## **Die ständigen Angebote in unserer Gemeinde**

### **Kinderkirche für Kinder ab 4 Jahren**

Mit Elisabeth Wallmann, Mareike Eschweiler und Team. Der Kindergottesdienst beginnt sonnabends um 9.30 Uhr, es wird auch gebastelt und gespielt. Um 12 Uhr endet er gemeinsam mit den Eltern. Einmal im Monat, Tel. 522 21 81.

### **Spielgruppe für Kinder ab 2 Jahren**

Mit Regina Meyer und Anke Törber. Die Spielgruppe findet statt Mo., Mi. und Fr. von 8 bis 12 Uhr. Es gibt nur noch eine Gruppe. Die Kosten betragen 80 Euro im Monat. Kinder ab 2 Jahren sind herzlich willkommen. Anmeldung unter Tel. 522 17 12 bei Anke Törber

### **Eltern-Kinder-Treffen für Er- wachsene & Kinder von 0 bis zu 3 Jahren**

Eltern organisieren sich selbst in einer überschaubaren Gruppe. Wir bieten nur Zeit und Raum an. Die neue Gruppe beginnt am Montag, den 5. November zwischen 15- und 17 Uhr im Gemeindehaus. Bitte anmelden! Tel. 522 21 81.

### **Jungstreff**

Mit Mareike Eschweiler. Treffpunkt für Jungen zwischen 9 und 12 Jahren. Donnerstags von 17.30 bis 19 Uhr, Tel. 526 25 81.

### **Johanneskantorei**

Mit Maria Jürgensen. Unsere Kantorei hat einen sehr guten Ruf. Sie übt große Werke der Literatur ein. Probe montags, 20 bis 22 Uhr, Infos: Tel. 18161280.

### **Seniorenchor**

Mit Lothar Fuhrmann, Dienstag von 19 bis 21 Uhr, Tel. 522 31 77.

### **Gesprächskreis Gott und die Welt**

Mit Elisabeth Wallmann. Es wird auch, aber nicht nur, über biblische Texte und unseren Glauben gesprochen. Letzter Mittwoch im Monat, 20 Uhr. Tel. 526 14 27.

### **Hausfrauentreff**

Mit Ute Fedder. Seit Jahren treffen sich Hausfrauen vormittags zu einer Gesprächsrunde im Gemeindehaus. Donnerstags, von 9 bis 11 Uhr, Tel. 522 45 73.

### **Gespräch am Ende des Tages**

Mit Elisabeth Wallmann. Ein offener Abend für Frauen aller Generationen einmal im Monat. Termine werden im Gemeindebrief bekannt gegeben. Tel. 526 14 27

### **Männerkreis**

Mit Peter Fey. Im Männerkreis gibt es jedes Mal ein Gesprächsthema, das oft aus der Gruppe vorbereitet wird. Das Spektrum ist sehr breit. Erster Donnerstag im Monat, 20 Uhr, Tel. 522 1691

### **Nähkreis**

Mit Wilhelmine Möring. Seit vielen Jahren wird hier gemeinsam genäht. Dienstags, 20 bis 22 Uhr, Tel. 522 69 37.

### **Schreibwerkstatt**

Mit Ingrid Weißmann. Wir lernen, über unterschiedliche Themen zu schreiben. Überwiegend donnerstags 19.30 Uhr und nach Absprache Tel. 309 869 00.

### **Eine-Welt-Gruppe**

Mit Dr. Christiane Eberlein-Riemke. Die Eine-Welt-Gruppe gehört zum Kern der Gemeinde, sie organisiert den Verkauf von fair gehandelten Produkten, Termine auf Anfrage. Tel. 04193 / 79839.

### **Gymnastik für Frauen**

Mit Helga Kleiß. Wer vormittags Zeit hat, ist herzlich eingeladen, etwas für die Gesundheit zu tun. Mittwochs 8 bis 9 Uhr, 9 bis 10 Uhr und/oder 10 bis 11 Uhr. Tel. 522 13 73.

### **Johannestisch**

Essen für alle - gemeinsam essen und klönen. Ein bunter Treffpunkt von Jung und Alt der Nachbarschaft. Freitags 11.30 bis 13.30 Uhr, nicht in den Schulferien. Tel. 522 21 81.

### **Mittagstisch für Senioren**

Mit Sabine Kramm. Zu diesem Mittagstisch muss man sich vorher anmelden. Es wird gemeinsam in großer Runde getafelt. Dienstags, 12. 30 Uhr; Tel 522 19 47.

### **Wandergruppe**

Mit Frauke Willers. Die Wandergruppe unternimmt am ersten Montag im Monat zusammen eine Wanderung. Anmeldung und Information :Tel. 524 38 65

### **Meditativer Tanz**

Mit Dorothea Geißler  
Wir bewegen uns mit einfachen Schritten. Dazu begleitet uns klassische oder traditionelle Musik  
Wir treffen uns an jedem letzten Donnerstag im Monat um 15.30 Uhr bis 17 Uhr im Gemeindesaal  
Information. Tel . 522 45 80

### **Meditation**

Mit Anja Barwich  
Für eine Zeit gemeinsam innehalten.  
Wir treffen uns dienstags 14.30-15.30 Uhr im Gemeindehaus.  
Anmeldung und Information  
Tel. 526 82 676

### **Seniorenachmittag**

Mit Brunhilde Augustin. Im Seniorenkreis gibt es immer Kaffee und Kuchen und einen Vortrag mit gemeinsamem Gespräch. Mittwochs von 15 bis 17 Uhr. Tel. 535 56 73

### **Kirchenbüro**

Bahnhofstraße 77  
22844 Norderstedt  
Ursula Hesse  
Telefon 522 21 81 Fax 535 30410

### **Öffnungszeiten:**

Mo - Mi und Fr 10 - 12 Uhr

### **E-Mail:**

Johannes-Kirchengemeinde@wtnet.de

### **Homepage:**

www.johannes-kirchengemeinde-  
friedrichsgabe.de

### **Spielgruppe im Gemeindehaus**

Telefon 522 92 38

### **Kindergarten Falkenkamp**

Benjamin Bannas  
Falkenkamp 66  
Telefon 522 97 05

### **Förderverein für soziale Arbeit**

Sabine Adleff  
Telefon 522 34 95

### **Pflegediakonie -Sozialstation**

Telefon 555 515 55

### **Telefonseelsorge**

kostenlos und anonym  
Telefon 0800 11 10 -111 oder -222

### **Kirchengemeinderat:**

Dr. Christiane Eberlein-Riemke  
Telefon 04193/79839

### **Pastorin Elisabeth Wallmann**

### **Pastor Eckhard Wallmann**

Bahnhofstraße 75  
22844 Norderstedt  
Telefon 526 14 27

### **Lieber Leser!**

Der Gemeindebrief kommt viermal im Jahr zu Ihnen ins Haus. Selbstverständlich bezahlen Sie nichts dafür. Trotzdem kostet natürlich jeder Gemeindebrief sein Geld; Papier und Druck werden der Kirchengemeinde in Rechnung gestellt. Wenn Sie Wert auf unseren Gemeindebrief legen, verstehen Sie sicher den Hinweis, dass Sie Ihrer Gemeinde helfen können, den Gemeindebrief weiter erscheinen zu lassen.

Wir bitten Sie darum, selbst zu entscheiden, ob, wann, mit welcher Summe und in welcher Form Sie zur Erfüllung dieser Aufgabe beitragen möchten. Manche helfen durch Anzeigen! Sie werden sich hoffentlich nicht darüber ärgern, dass unsere Spendenbitte in jeder Ausgabe unseres Gemeindebriefes erscheint.

Ihre Redaktion

### **Konto**

Johannes-Kirchengemeinde:  
Sparkasse Südholstein

IBAN: DE93 2305 1030 0008 020026

BIC: NOLADE21SHO

Stichwort: Gemeindebrief

### **Impressum / Herausgeber**

Ev.-Luth. Johannes-Kirchengemeinde

Norderstedt - Friedrichsgabe

### **Redaktion:**

Hans-Joachim Schüller, Eckhard Wallmann,  
Ingrid Weißmann, Christina Wollenhaupt

Auflage: 4300 Exemplare

Druck: Schneider Druck, Schenefeld

Der nächste Gemeindebrief erscheint  
Anfang Februar 2019